

Pressemitteilung 032/2023 vom 22. Februar 2023

Verbraucherpreisindex im Januar 2023 auf das Basisjahr 2020 umgestellt

Energie- und Nahrungsmittelpreise weiter gestiegen

Für den Monat Januar wurde der Verbraucherpreisindex in Thüringen erstmals auf der neuen Basis 2020=100 berechnet. Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik erhöhten sich die Verbraucherpreise gegenüber dem Vorjahresmonat um 8,4 Prozent und im Vergleich zum Monat Dezember um durchschnittlich 1,6 Prozent. Der Verbraucherpreisindex erreichte einen Indexstand von 115,4 (Basis 2020=100).

Die Jahresteuersatzrate stieg von 8,2 Prozent im Dezember auf 8,4 Prozent. Trotz verschiedener Maßnahmen der Bundesregierung zur Kostendämpfung für die Verbraucher (Energiepreisbremse) stiegen die Energiepreise (+16,9 Prozent) gegenüber dem Vorjahr erneut an. Den stärksten Preisanstieg verzeichneten Fernwärme (+54,2 Prozent), Heizöl einschließlich Betriebskosten (+46,2 Prozent) sowie feste Brennstoffe (+40,8 Prozent). Die Preise für Gas, einschließlich Betriebskosten, verteuerten sich im Jahresvergleich um 18,8 Prozent. Für Kraftstoffe mussten die Verbraucher 5,8 Prozent mehr bezahlen.

Auch die Preise für Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke (+20,9 Prozent) legten gegenüber dem Vorjahr weiter zu. Besonders betroffen waren Molkereiprodukte und Eier (+41,5 Prozent), Speisefette und Speiseöle (+38,0 Prozent) sowie Brot und Getreideerzeugnisse (+24,2 Prozent). Weitere nennenswerte Preissteigerungen wurden für Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen (+11,7 Prozent), für Möbel, Leuchten, Geräte und anderes Haushaltszubehör (+9,4 Prozent) sowie für alkoholische Getränke und Tabakwaren (+8,2 Prozent) beobachtet.

Betrachtet man die Jahresteuersatzrate ohne die Preisentwicklung der Nahrungsmittel und Energieprodukte, würde sie nur 5,6 Prozent betragen.

Im Vergleich zum Vormonat erhöhten sich die Verbraucherpreise um durchschnittlich 1,6 Prozent.

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:
Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Die Preise der Produkte der Haushaltsenergie stiegen im Monatsvergleich um 22,4 Prozent. Dies resultiert u. a. daraus, dass die Maßnahme der „Dezember-Einmalzahlung“ zur Entlastung der privaten Haushalte von den enorm gestiegenen Preisen für Erdgas und Fernwärme aus dem 3. Entlastungspaket der Bundesregierung nur im Dezember indexdämpfend wirkte. Erneute Preissteigerungen und das Auslaufen dieser Maßnahme führten zu einer Verteuerung der Fernwärme gegenüber dem Dezember 2022 um 73,1 Prozent. Die Preissenkungen der Energiepreisbremse, die zwar ab März 2023 gilt, aber für die Verbraucher ab Januar 2023 verrechnet wird, sind in diesen Steigerungsraten berücksichtigt.

Preissenkungen wiesen im Monatsvergleich Bekleidung und Schuhe (-3,2 Prozent) aus.

Bitte beachten:

Revision in der Verbraucherpreisstatistik

Der Verbraucherpreisindex wird in regelmäßigen Abständen einer Revision unterzogen und auf ein neues Basisjahr umgestellt. Ab Berichtsmonat Januar 2023 erfolgte die Umstellung von der bisherigen Basis 2015 auf das Basisjahr 2020. Dabei wurden die Ergebnisse ab Januar 2020 neu berechnet. Ein wesentlicher Punkt jeder Indexrevision in der Verbraucherpreisstatistik ist die Aktualisierung des Wägungsschemas für die Waren und Dienstleistungen. Dieses bildet die Ausgabenanteile für die einzelnen Güterarten an den gesamten Konsumausgaben der privaten Haushalte in Deutschland ab. Auch die Wägungsschemata für die Geschäftstypen und die Bundesländer wurden neu berechnet. Die Gewichtung der Geschäftstypen spiegelt die Bedeutung der verschiedenen Einkaufsstätten im Einzelhandel, wie Fachgeschäfte oder Discounter, und im Onlinehandel wider. Die Gewichtung der Bundesländer bildet deren Anteil an den privaten Konsumausgaben in Deutschland ab. Die Revision des Verbraucherpreisindex wird auch dazu genutzt, methodische Verbesserungen einzuführen.

- Weitergehende Informationen zu den methodischen Weiterentwicklungen und zu den Ergebnissen der Revision finden Sie ab dem 22. Februar 2023 unter www.destatis.de.
- Informationen zum Indexeffekt aller Entlastungsmaßnahmen auf die Verbraucherpreisindizes finden Sie auch auf den Internetseiten des Statistischen Bundesamtes unter <https://www.destatis.de/DE/Themen/Wirtschaft/Preise/Verbraucherpreisindex/aktuell-energie.htm>.

Weitere Auskünfte erteilt:

Sachgebiet Preise

Telefon: 03 61 57 331-92 25

E-Mail: preise@statistik.thueringen.de

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

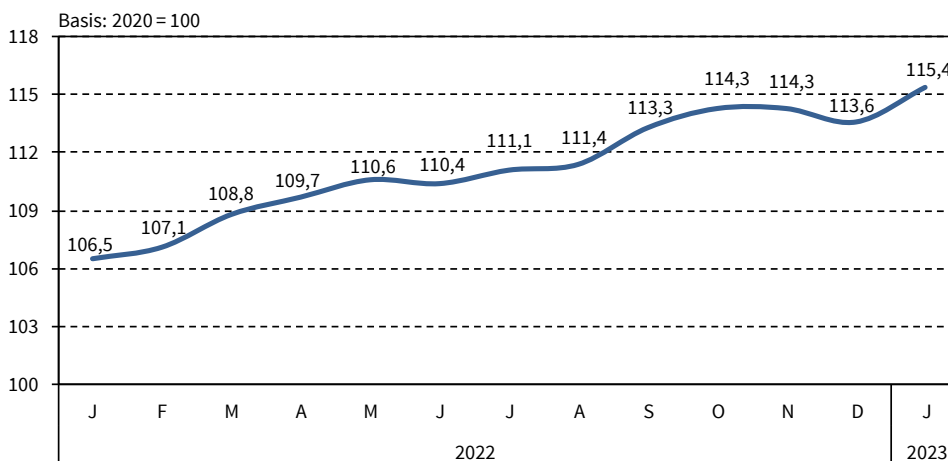
Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

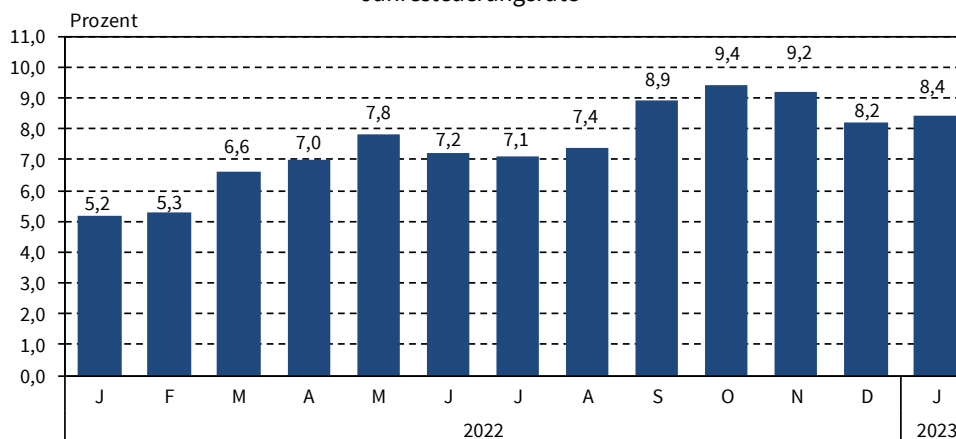
Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

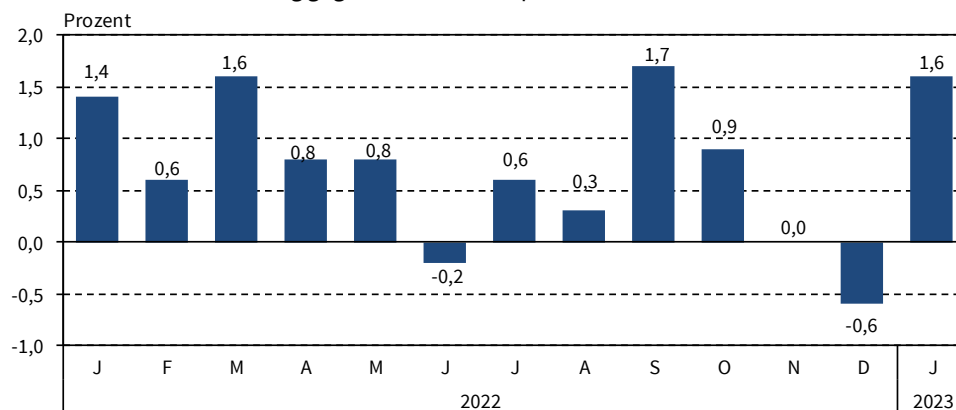
Verbraucherpreisindex für Thüringen 2022/2023



Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat -Jahresteuerungsrate-



Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vormonat



Thüringer Landesamt für Statistik

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:
Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Gesamtübersicht - Verbraucherpreisindex für Thüringen

Index, Indexgruppe	Wägungs- anteil am Gesamtindex in 0/00	Index		Veränderung um Prozent Januar 2023 gegenüber	
		Januar	Dezember	Dezember	Januar
		2023	2022	2022	2022
Basis: JD 2020=100					
Verbraucherpreisindex	1 000,0	115,4	113,6	1,6	8,4
Gesamtindex ohne Nahrungsmittel und Energie	821,4	110,2	110,0	0,2	5,6
Gesamtindex ohne Energie (Haushaltsenergie und Kraftstoffe)	926,1	112,6	112,1	0,4	7,4
Gesamtindex ohne Heizöl und Kraftstoffe	967,8	114,3	112,5	1,6	8,3
Gesamtindex ohne Nettomiete und Nebenkosten	800,4	118,4	116,1	2,0	10,1
Ausgewählte Indizes					
Heizöl und Kraftstoffe	32,2	147,7	145,8	1,3	7,2
Kraftfahrerpreisindex	125,9	121,8	120,8	0,8	7,1
Haushaltsenergie (Strom, Gas und andere Brennstoffe)	43,4	155,9	127,4	22,4	25,5
Hauptgruppen					
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	119,0	129,6	126,8	2,2	20,9
Alkoholische Getränke, Tabakwaren	35,3	113,9	111,4	2,2	8,2
Bekleidung und Schuhe	42,3	101,6	105,0	-3,2	1,1
Wohnung, Wasser, Strom, Gas u. a. Brennstoffe	259,3	113,0	108,0	4,6	6,1
Möbel, Leuchten, Geräte u. a. Haushaltszubehör	67,8	117,4	116,6	0,7	9,4
Gesundheit	55,5	105,2	103,2	1,9	3,2
Verkehr	138,2	121,4	121,4	0,0	7,5
Post und Telekommunikation	23,4	99,3	99,3	0,0	-0,7
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	104,2	110,8	113,1	-2,0	7,1
Bildungswesen	9,1	103,3	100,1	3,2	2,5
Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen	47,2	117,3	115,2	1,8	11,7
Andere Waren und Dienstleistungen	98,9	116,1	114,3	1,6	7,4
Waren, Leistungen und Wohnungsnutzung					
Waren	496,6	122,5	118,9	3,0	12,2
Verbrauchsgüter	294,5	129,9	123,6	5,1	16,1
Gebrauchsgüter	202,2	111,8	112,1	-0,3	6,1
Dienstleistungen	503,4	108,4	108,4	0,0	4,3
Nettokaltmiete und Wohnungsnebenkosten	199,6	103,6	103,5	0,1	0,9

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
 Thüringer Landesamt für Statistik
 Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
 Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
 Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
 www.statistik.thueringen.de
 www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:
 Thüringer Landesamt für Statistik
 Postfach 90 01 63
 99104 Erfurt